

KENWOOD

KAC-PS621 KAC-PS521

STEREO-/ÜBERBRÜCKBARER LEISTUNGSVERSTÄRKER ▶ Seite 2-9

BEDIENUNGSANLEITUNG

STEREO/OVERBRUGBARE VERMOGENSVERSTERKER ▶ blz 10-17

GEBRUIKSAANWIJZING

AMPLIFICATORE DI POTENZA STEREO/COLLEGABILE ▶ pagina 18-25

ISTRUZIONI PER L'USO

AMPLIFICADOR DE POTÊNCIA ESTÉREO/EM PONTE ▶ página 26-33

MANUAL DE INSTRUÇÕES

KENWOOD CORPORATION



Sicherheitsmaßregeln

▲WARNUNG

Zur Vermeidung von Bränden und Verletzungen beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie bei Verlegung des Batterie- und Massekabels besonders strapazierfähige und speziell für die Installation im Auto angebotene Kabel mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 8 mm² (AWG 8).
- Stellen Sie sicher, daß keine Metallgegenstände (Münzen, Nadeln, Werkzeuge etc.) ins Innere des Geräts gelangen und Kurzschlüsse verursachen.
- Schalten Sie das Gerät bei Geruch- oder Rauchentwicklung sofort aus und suchen Sie einen KENWOOD-Fachhändler auf.
- Das Gerät während des Betriebs nicht berühren weil es sehr heiß wird und Verbrennungen verursachen kann.

▲ACHTUNG

Bitte beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, damit Ihr Gerät stets einwandfrei funktioniert:

- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit 12-Volt-Gleichstrom und negativer Masseverbindung.
- Entfernen Sie nicht die oberen oder unteren Gehäuseabdeckungen.
- Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, zu hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Spritzwasser und Staub.
- Achten Sie beim Austauschen einer Sicherung darauf, daß der Wert der Sicherung mit den Angaben am Gerät übereinstimmt. Sicherungen mit einem falschen Wert können Fehlfunktionen verursachen oder zur Beschädigung des Geräts führen.
- Unterbrechen Sie vor dem Austauschen einer Sicherung zunächst die Kabelverbindungen, um Kurzschlüsse zu verhindern.

Verfügbare Steuergeräte:

Ein KENWOOD LX-Bus unterstützendes Hauptgerät, das im Jahr 2004 oder später auf den Markt gekommen ist, kann zur Steuerung dieses Gerätes verwendet werden. Der Betrieb der (LX) AMP-Steuerung wird im Betriebshandbuch des Hauptgerätes beschrieben.

ANMERKUNG

- Der LX AMP und die Sensoreinheit können nicht gleichzeitig angeschlossen werden. Sie müssen die Geräte jeweils einzeln anschließen.

ANMERKUNGEN

- Sollten Sie Probleme bei der Installation des Geräts haben, lassen Sie sich von Ihrem KENWOOD-Fachhändler beraten.
- Sollte das Gerät nicht einwandfrei funktionieren, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Kenwood Händler.

Dieses Produkt wird weder vom Hersteller eines Fahrzeugs während der Produktion noch von einem professionellen Importeur eines Fahrzeugs in einen EU-Mitgliedsstaat eingebaut.

Hinweis zur Entsorgung der Batterien :



Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung nicht mehr mit dem Hausmüll entsorgt werden. Kenwood beteiligt sich daher am „Gemeinsamen Rücknahmesystem Batterien“ (GRS Batterien).

Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten Sammelbehälter. Auch bei Ihrem Fachhändler finden Sie einen Sammelbehälter für verbrauchte Batterien.

Auch Batterien, die in Geräten fest eingebaut sind, unterliegen diesen gesetzlichen Vorschriften.

Reinigung

Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen und trockenen oder mit einem mit neutralem Reinigungsmittel befeuchteten Tuch.

▲ACHTUNG

Verwenden Sie keine rauen Lappen und Verdüner, Alkohol oder andere flüchtige Lösungsmittel. Diese Chemikalien können die Oberfläche zerstören und Beschriftungen am Gerät auflösen.

Um ein Ansteigen des Batterieverbrauchs zu verhindern

Wenn das Gerät in der Position ACC ON verwendet wird, ohne dass der Motor EIN ist, wird die Batterie schneller verbraucht. Verwenden Sie es, nachdem Sie den Motor gestartet haben.

Schutzfunktion

Im Gerät ist eine Schutzfunktion installiert, um das Gerät und die Lautsprecher vor den verschiedensten Problemen zu bewahren. Wenn die Schutzfunktion aktiviert ist, informiert Sie das Display über diesen Umstand.

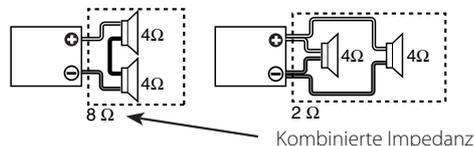
Display	Informationen
"E-01"	Wenn das Geräteinnere überhitzt. Wenn das Gerät ausgefallen ist und eine direkte Stromspannung am Ausgang des Lautspechters erzeugt wird.
"E-02"	ANMERKUNG Schalten Sie das Gerät AUS und heben Sie den Schutz auf. Erlischt die Anzeige "E-02" nicht, wenden Sie sich an Ihren KENWOOD-Fachhändler
"E-03"	Wenn das Lautsprecherkabel kurzgeschlossen wird. Wenn der Lautsprecherausgang einen Kontakt zur Erde des Fahrzeugs hat.
Die "VOLT"-Anzeige blinkt.	Die Spannung außerhalb des Betriebsbereichs liegt.

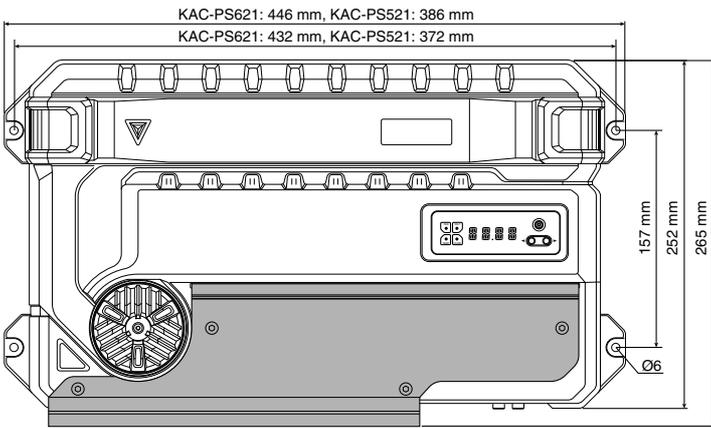
Verdrahtung

- Nehmen Sie das Batteriekabel für dieses Gerät direkt von der Batterie. Wenn es mit dem Kabelbaum des Fahrzeugs verbunden ist, kann es dazu führen, dass Sicherungen durchbrennen, usw.
- Wenn bei laufendem Motor ein Summgeräusch von den Lautsprechern erzeugt wird, sollte ein Entstörfilter (als Sonderzubehör erhältlich) an das Spannungskabel angebracht werden.
- Die Tüllen verwenden, um direkten Kontakt des Kabels mit dem Rand der Blechplatte zu vermeiden.
- Die Masseleitungen an ein Metallteil des Fahrzeugchassis anschließen, das als elektrische Masse wirkt, d.h. mit der Minusklemme ⊖ der Batterie verbunden ist. Die Spannungsversorgung nicht anschließen, wenn die Massekabel nicht angeschlossen sind.
- Achten Sie darauf, die Schutzsicherung des Stromkabels in der Nähe der Batterie zu installieren. Die Schutzsicherung sollte dieselbe oder eine etwas höhere Kapazität haben wie die Sicherung des Geräts.
- Für das Stromkabel und die Erdung sollten Sie ein (feuerfestes) Stromleitungskabel für Fahrzeuge mit einer aktuellen Kapazität verwenden, die höher ist als die Kapazität der Sicherung des Geräts. (Verwenden Sie ein Stromleitungskabel mit einem Durchmesser von 8 mm² (AWG 8) oder größer).
- Wenn Sie mehr als einen Leistungsverstärker benutzen möchten, verwenden Sie bitte ein Spannungszufuhrkabel und eine Schutzsicherung mit höherer Belastbarkeit als der insgesamt maximal von jedem Verstärker gezogene Strom.

Lautsprecher-Auswahl

- Die Nenneingangsleistung der anzuschließenden Lautsprecher sollte größer sein als die maximale Ausgangsleistung (in Watt) des Verstärkers. Die Verwendung von Lautsprechern, deren Eingangsleistung niedriger als die Ausgangsleistung des Verstärkers ist, kann sowohl Rauchbildung als auch Beschädigungen verursachen.
- Die Impedanz der anzuschließenden Lautsprecher sollte 2Ω oder mehr (bei Stereo-Anschlüssen) oder mindestens 4Ω (bei Brückenschaltungen) betragen. Wenn Sie mehr als ein Paar Lautsprecher anschließen möchten, rechnen Sie die kombinierte Impedanz aller Lautsprecher zusammen und schließen Sie dann die geeigneten Lautsprecher an den Verstärker an.





Zubehör

Teilebezeichnung	Ansicht	Anzahl
Gewindeschneidschrauben (ø5 × 18 mm)		4
Innensechskantschraube (M4 × 8 mm)		4
Abdeckung		1
Cache de bornier (Borne d'alimentation)		1
Sechskantschlüssel		1

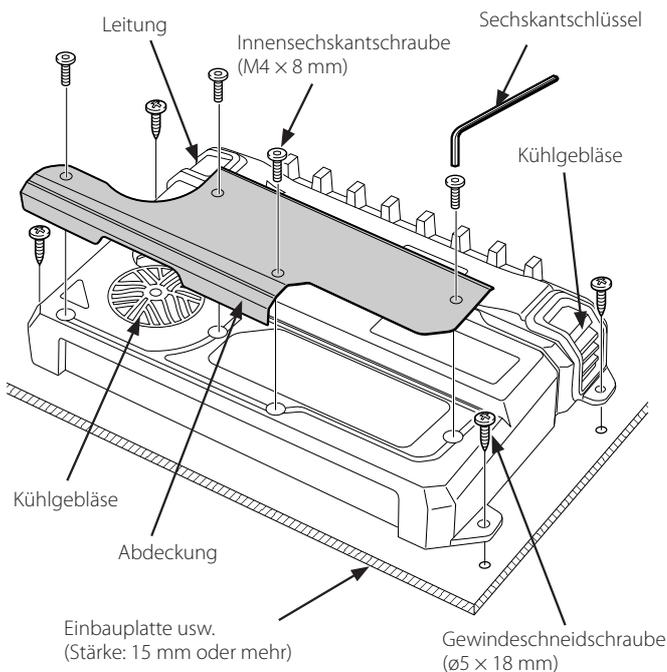
Hinweise zum Einbau

Da je nach Anwendung zahlreiche verschiedene Einstellungen und Anschlüsse möglich sind, wird empfohlen, die Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen, um die für Ihr Gerät korrekte Einstellung und Anschlußmöglichkeit zu bestimmen.

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und trennen Sie den Minuspol von der Batterie, um einen Kurzschluß zu vermeiden.
2. Das Gerät entsprechend der vorgesehenen Verwendung einstellen.
3. Verbinden Sie die Ein- und Ausgangskabel der einzelnen Geräte.
4. Verbinden Sie die Lautsprecheranschlüsse.
5. Das Batterie-Kabel, Steuerkabel und das Massekabel in dieser Reihenfolge anschließen.
6. Montieren Sie die Befestigungen am Gerät.
7. Befestigen Sie das Gerät.
8. Installieren Sie die Abdeckung.
9. Schließen Sie den Minuspol Batterie an.

⚠ ACHTUNG

- Nicht an folgenden Stellen installieren; (nicht stabile Stellen; Stellen, die beim Fahren stören; an einer Stelle, die nass werden kann; an einer staubigen Stelle; an einem Platz, der heiß werden kann; an einem Platz, der dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist; an einer Stelle, an der heiße Luft einströmt)
- Das Gerät nicht unter dem Teppich einbauen, weil sich sonst die Wärme stauen kann, wodurch Schaden am Gerät verursacht werden kann.
- Das Gerät an einer Stelle anbauen, an der die Wärme gut abgeführt wird. Keine Gegenstände auf das eingebaute Gerät legen.
- Die Oberfläche des Verstärkers wird während der Benutzung heiß. Installieren Sie den Verstärker an einem Ort, an dem weder Personen, Kunststoffe noch andere hitzeempfindliche Substanzen mit dem Verstärker in Kontakt kommen können.
- Dieses Gerät ist mit Kühlgebläsen versehen, die ein übermäßiges Ansteigen der Innentemperatur verhindern. Befestigen Sie das Gerät an keinem Ort, an dem das Kühlgebläse oder die Leitungen dieses Gerätes blockiert werden könnten. Wenn diese Öffnungen abgedeckt werden, ist eine ausreichende Kühlung nicht mehr gewährleistet, was eine Funktionsstörung zur Folge hat.
- Überprüfen Sie beim Bohren eines Loches unter dem Sitz, im Kofferraum oder an einer anderen Stelle im Fahrzeug, daß sich auf der gegenüberliegenden Seite keine gefährlichen Gegenstände wie z.B. der Benzintank, die Bremsleitung oder elektrischen Leitungen befinden. Achten Sie darauf, daß Sie das Fahrzeug weder zerkratzen noch auf andere Weise beschädigen.
- Installieren Sie den Verstärker nicht in der Nähe des Armaturenbrettes, der Heckablage und im Bereich des Sicherheitsairbags.
- Das Gerät muß fest an einer Stelle im Fahrzeug installiert werden, an der es das Führen des Fahrzeuges nicht behindert. Das Herunterfallen des Gerätes auf Personen oder Sicherheitseinrichtungen kann Verletzungen oder Unfälle verursachen.
- Nach dem Einbau des Gerätes muß überprüft werden, ob elektrische Vorrichtungen wie Bremsleuchten, Blinkerleuchten und Scheibenwischer einwandfrei funktionieren.

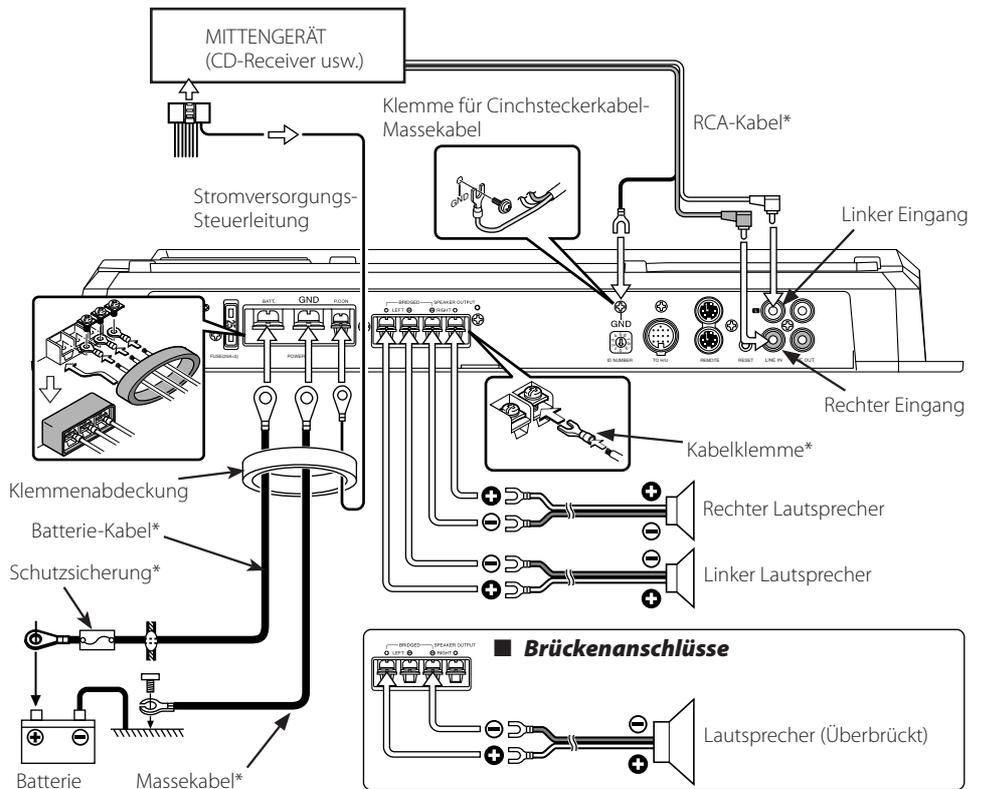


▲ WARNUNG

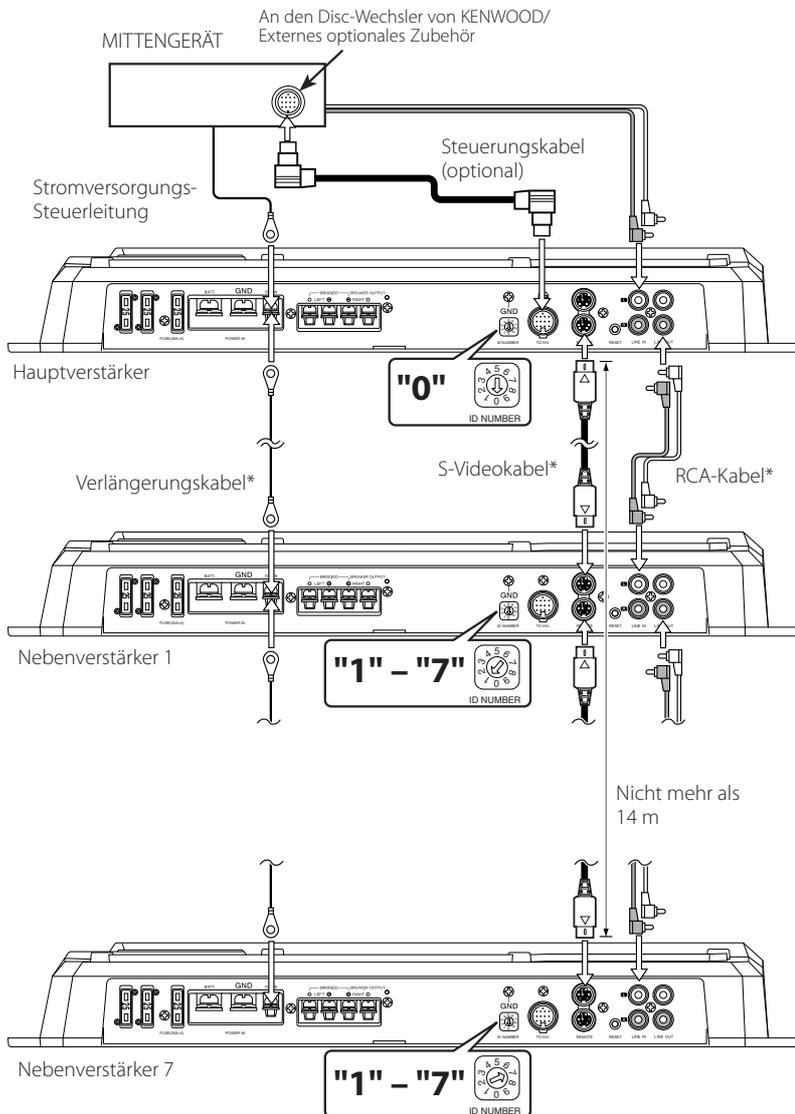
In der Nähe der Batterieklammer eine Schmelzbandsicherung oder einen Unterbrecher anschließen, um ein Feuer durch einen Kurzschluß in der Verdrahtung zu verhindern.

▲ ACHTUNG

- Wenn keine normale Klangwiedergabe erfolgt, sofort die Stromversorgung ausschalten und die Anschlüsse überprüfen.
- Bevor eine Schalterstellung verändert wird, muß unbedingt die Stromversorgung ausgeschaltet werden.
- Wenn die Sicherung anspricht, überprüfen Sie die Kabel nach Kurzschlüssen. Ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine intakte Sicherung gleichen Werts.
- Achten Sie darauf, daß keine nicht angeschlossenen Kabelenden mit der Karosserie des Fahrzeugs in Verbindung kommen können. Um Kurzschlüsse zu verhindern, entfernen Sie keine Schutzhüllen oder Verbindungsstecker.
- Verbinden Sie beide Pole der Lautsprecher mit den Lautsprecherausgängen am Gerät. Das Anschließen der Lautsprecher-Minuspole an die Karosserie kann zu Betriebsstörungen führen oder die Elektronik beschädigen.
- Prüfen Sie nach dem Einbau, ob Bremslichter, Blinker und Scheibenwischer einwandfrei funktionieren.



■ LX-Bus-Anschluss



Stellen Sie die ID-Nummer des Hauptverstärkers auf "0".

Sie können bis zu 7 Nebengeräte installieren. Weisen Sie diesen die ID-Nummern "1" bis "7" zu und verwenden Sie diese nicht doppelt.

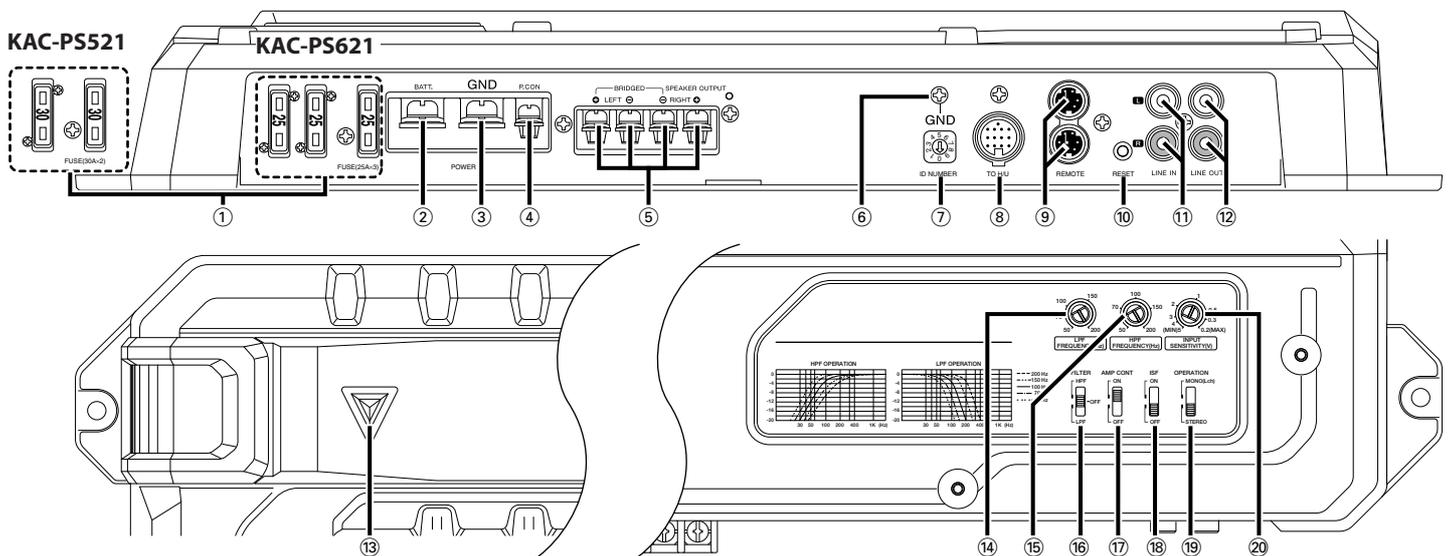
▲ ACHTUNG

- Schließen Sie keine 2 Hauptverstärker an das Hauptgerät an. Bei einer Nichtbeachtung dessen können Sie nicht alle an das Hauptgerät angeschlossenen Verstärker steuern.
- Der LX AMP und die Sensoreinheit können nicht gleichzeitig angeschlossen werden. Sie müssen die Geräte jeweils einzeln anschließen.

ANMERKUNGEN

- Die Gesamtlänge der S-Videokabel, die angeschlossen werden können, liegt bei höchstens 14 Metern. Falls die Kabellänge diese Beschränkung überschreitet, können Sie keine Verstärker von dem Hauptgerät aus steuern.
- Wenn Sie mehreren Verstärkern die gleiche ID-Nummer zuweisen, führt dies zu einer Fehlfunktion dieser Verstärker, wenn Sie einen beliebigen dieser Verstärker von dem Hauptgerät aus betreiben.
- Wenn Sie einem Nebengerät die ID-Nummer "8" oder "9" zuweisen, wird er vom Hauptgerät nicht erfasst.

Bedienelemente



① **SICHERUNG (KAC-PS621 : 25 A x 3, KAC-PS521 : 30 A x 2)**

② **Netzbuchse (BATT)**

③ **Massebuchse (GND)**

④ **Netzsteuereingangsbuchse (P.CON)**

Regelt EIN/AUS des Geräts.

ANMERKUNG

Regelt die Stromzufuhr des Geräts. Achten Sie darauf, dass es mit allen Systemen verbunden ist.

⑤ **Lautsprecher-Ausgangsanschlüsse (SPEAKER OUTPUT)**

• Stereoanschlüsse:

Wenn Sie das Gerät als Stereo-Verstärker verwenden möchten, werden Stereoanschlüsse gebraucht. Die Lautsprecher, die angeschlossen werden sollen, benötigen eine Impedanz von 2 ohm oder mehr. Wenn multiple Lautsprecher angeschlossen werden sollen, stellen Sie sicher, daß die kombinierte Impedanz für jeden Kanal 2 ohm oder mehr beträgt.

• Brückenanschlüsse:

Wenn Sie das Gerät als Hochleistungs-Mono-Verstärker verwenden möchten, werden Brückenanschlüsse gebraucht. (An die LEFT-Kanal \oplus und RIGHT-Kanal \ominus SPEAKER OUTPUT-Klemmen anschließen.)

Die Lautsprecher, die angeschlossen werden sollen, benötigen eine Impedanz von 4 ohm oder mehr. Wenn multiple Lautsprecher angeschlossen werden sollen, stellen Sie sicher, daß die kombinierte Impedanz 4 ohm oder mehr beträgt.

⚠ ACHTUNG

Die Nenn-Eingangleistung der Lautsprecher darf nicht geringer als die maximale Ausgangsleistung des Verstärkers sein, da andernfalls eine Funktionsstörung die Folge sein kann.

⑥ **Buchse für RCA-Kabel, Masseleitung (GND)**

Bei Verwendung eines Cinchsteckerkabels mit Massekabel das Massekabel an diese Klemme anschließen.

⑦ **ID NUMBER-Schalter**

Dieser Schalter wird dazu verwendet, die Verstärker-Identifikationsnummer (ID) einzustellen, die für die Steuerung des Verstärkers vom Hauptgerät verwendet wird.

Wenn Sie einen Verstärker als Hauptverstärker verwenden wollen, weisen Sie ihm bitte die ID-Nummer "0" zu.

Wenn Sie Verstärker als Nebenverstärker verwenden wollen, weisen Sie ihnen bitte die ID-Nummern "1" bis "7" zu. Verwenden Sie diese Nummern bitte nicht doppelt.

ANMERKUNG

Schalten Sie nach der Änderung der Verstärker-ID-Nummern bitte den POWER-Schalter des Hauptgerätes aus und anschließend wieder an.

⑧ **TO H/U-Anschluss**

Schließen Sie den Hauptverstärker, nachdem Sie ihn eingestellt haben, bitte an das Hauptgerät an.

⑨ **REMOTE-Anschlüsse**

Diese Anschlüsse werden dazu verwendet, die Nebenverstärker anzuschließen.

⑩ **RESET-Taste**

Zur Rückstellung des Mikroprozessors des Gerätes

ANMERKUNG

Die Werte, die Sie mit der Verstärkersteuerung eingestellt haben, werden nicht zurückgestellt.

⑪ **LINE IN-Buchse**

⑫ **Hochpegelausgang (LINE OUT)**

Das Signal, das vom Linieneingangsterminal kommt, wird ausgegeben.

⑬ **Netzanzeige**

Diese Anzeige leuchtet, wenn der POWER-Schalter eingeschaltet wird. Wenn der POWER-Schalter eingeschaltet wird, oder wenn die Schutzfunktion aktiviert wurde, blinkt die Anzeige für einige Sekunden.

⑭ **Regler für Tiefpaßfilter (LPF FREQUENCY)**

Zum Einstellen der Abschaltfrequenz, wenn der "FILTER"-Schalter auf "LPF" gestellt ist.

⑮ **Regler für Hochpaßfilter (HPF FREQUENCY)**

Zum Einstellen der Abschaltfrequenz, wenn der "FILTER"-Schalter auf "HPF" gestellt ist.

⑯ **FILTER-Schalter**

Mit diesem Schalter kann der Hochpaß- bzw. Tiefpaßfilter für die Lautsprecher-Ausgangssignale aktiviert werden.

• HPF-Stellung (Hochpaßfilter):

Dieser Filter gibt ein höheres als das mit dem "HPF FREQUENCY"-Regler eingestellte Frequenzband ab.

• OFF-Stellung:

Hierbei wird die gesamte Bandbreite ohne Filterwirkung abgegeben.

• LPF-Stellung (Tiefpaßfilter):

Dieser Filter gibt ein niedriges als das mit dem "LPF FREQUENCY"-Regler eingestellte Frequenzband ab.

Das Lautsprecher-Ausgangssignal wird automatisch auf monaural geschaltet (L + R), und die Baß-Funktion wird aktiviert.

⑰ **AMP CONT (Verstärkersteuerungs)-Schalter**

Dieser Schalter wird dazu verwendet, den Schaltkreis zu umgehen, wenn Sie den Klang nicht mit der Verstärkersteuerung steuern.

• ON-Stellung:

Diese Stellung ermöglicht Ihnen, den Klang mit der Verstärkersteuerung zu steuern.

• OFF-Stellung:

Der Verstärkersteuerungsschaltkreis wird umgangen.

ANMERKUNG

Die Verstärkersteuerung ist auch im ausgeschalteten Zustand möglich.

⑱ **ISF (Infraschallfilter)-Schalter**

Wenn dieser Schalter auf ON steht, werden die unterhalb der Hörschwelle auftretenden Frequenzen eliminiert, wodurch die Qualität der hörbaren Frequenzen verbessert wird.

⑲ **Betriebsschalter (OPERATION)**

Dieser Schalter gestattet die Wahl der Verstärkungsmethode der Eingangssignale.

• STEREO-Stellung:

Das linke und rechte Eingangssignal werden separat verstärkt. Diese Position bei Verwendung des Gerätes als Stereoverstärker verwenden.

• MONO(Lch)-Stellung:

Verstärkt nur das von der linken Seite kommende Eingangssignal. Um das Gerät als Hochleistungs-Monaural-Verstärker zu verwenden, auf diese Position einstellen und den Überbrückungsanschluß einfügen. (Das rechte Eingangssignal wird nicht ausgegeben.)

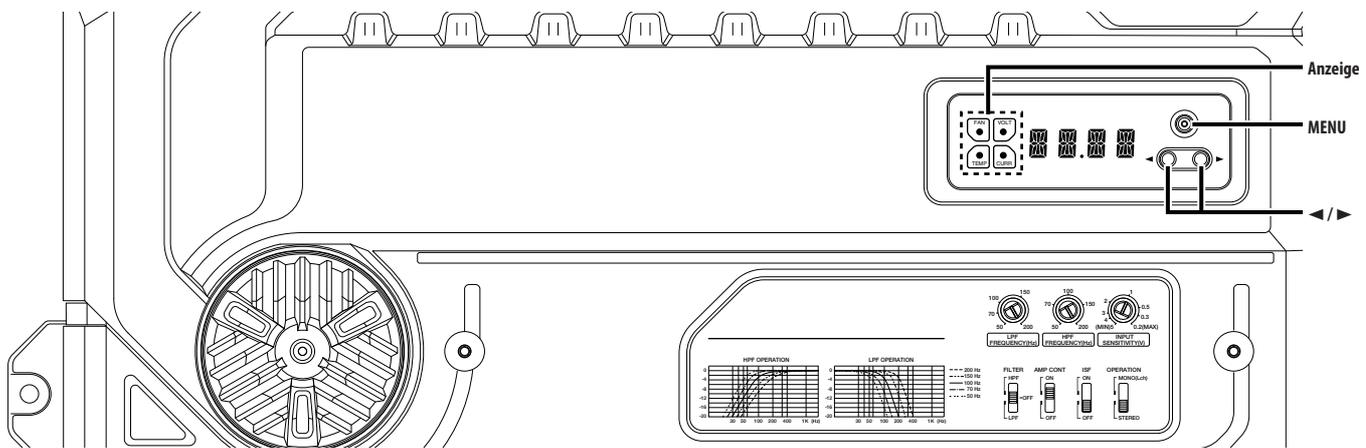
⑳ **Regler für Eingangsempfindlichkeit (INPUT SENSITIVITY)**

Diesen Regler entsprechend dem Pegel des Vorverstärker-Ausgangssignals des an diesen Verstärker angeschlossenen Hauptgerätes einstellen.

ANMERKUNG

Einzelheiten über den Pegel des Vorverstärker-Ausgangssignals siehe "Technische Daten" der Bedienungsanleitung des Hauptgerätes.

Verstärkersteuerungssystem



Display-Modus

Sie können die Displaypunkte wie folgt einrichten:

1 Gehen Sie in den Menü-Modus.

Drücken Sie die [MENU]-Taste.

"VOLT"/"CURR"/"TEMP"/"FAN" wird angezeigt.

2 Wählen Sie einen Displaypunkt aus.

Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste.

Die Displaypunkte werden in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet.

Display	Informationen
"VOLT"	Diese Anzeige zeigt die Quellenspannung (V) an.
"CURR"	Diese Anzeige zeigt die gegenwärtige Stromaufnahme (A) an.
"TEMP"	Diese Anzeige zeigt die Innentemperatur (°F/°C) an.
"FAN"	Diese Anzeige zeigt die Umdrehungsgeschwindigkeit des Kühlgebläses in 3 Schritten an: "FAST", "SLOW" oder "OFF".

3 Menü-Modus verlassen

Drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang die [MENU]-Taste.

ANMERKUNG

Wenn die Innentemperatur -22 °F/-30 °C oder weniger beträgt, wird "-22F"/"-30C" angezeigt.

Getrennte Verstärkersteuerung

Sie können die Klänge unter Verwendung der Verstärkersteuerungsfunktion des Gerätes steuern.

1 Gehen Sie in den Menü-Modus.

Drücken Sie die [MENU]-Taste.

2 Wählen Sie den Menüpunkt aus.

Drücken Sie die [MENU]-Taste.

Die Einrichtungspunkte werden zunächst etwa 1 Sekunde lang angezeigt, und anschließend werden die Einstellwerte angezeigt.

3 Stellen Sie den Menüpunkt ein.

Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste.

Die Einrichtungspunkte und die Einstellwerte werden wie folgt umgeschaltet:

Display	Bereich	Einstellpunkt
"VOLT"/"CURR"/"TEMP"/"FAN"		Hinsichtlich des Betriebsverfahrens lesen Sie bitte den Abschnitt 'Display-Modus'.
"BASS"	60/80/100/200 (Hz)	Bass-Centerfrequenz
"BA G"	B-15 — B+15 (dB)	Basspegel
"BA Q"	Q1.00/Q1.25/Q1.50/Q2.00	Bass Q-Faktor
"EXT"	ON/OFF	Wenn die Basserweiterung eingeschaltet ist, wird der Niederfrequenzgang um 20 % erweitert.
"TREB"	10/12/15/17 (kHz)	Höhen-Centerfrequenz
"TR G"	T-15 — T+15 (dB)	Höhenpegel
"VOL"	-20 — 0 (dB)	Lautstärke-Kompensation
"TEMP"	FAHR (Fahrenheit) oder CELS (Celsius)	Für den Display-Modus kann als Temperatureinheit entweder Fahrenheit oder Celsius ausgewählt werden.
"DEFA"		Hinsichtlich des Betriebsverfahrens lesen Sie bitte den Abschnitt 'Standard'.
"AMP"	0 — 7	Die von Ihnen zugewiesene ID-Nummer wird angezeigt.

4 Verlassen Sie den Menü-Modus.

Drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang die [MENU]-Taste.

ANMERKUNG

Wenn Sie die [▶]-Taste während der Anzeige der ID-Nummer ("AMP") für mehr als 3 Sekunden gedrückt halten, wird die Meldung "MEMO" angezeigt und Sie können die bei der Verstärkersteuerung eingestellten Werte registrieren lassen. Halten Sie die [◀]-Taste während der Anzeige der ID-Nummer ("AMP") für mehr als 3 Sekunden gedrückt. Wenn anschließend die Meldung "LOAD" angezeigt wird, können Sie die Werte wieder aufrufen.

Standard

Diese Option stellt alle von Ihnen eingestellten Werte auf die Anfangswerte (Standard) zurück.

1 Gehen Sie in den Menü-Modus.

Drücken Sie die [MENU]-Taste.

2 Wählen Sie den Standard-Modus aus.

Drücken Sie die [MENU]-Taste.

Wählen Sie das "DEFA"-Display aus.

3 Diese Option stellt alle Werte auf ihren Standard zurück.

Drücken Sie die [▶]-Taste für mindestens 2 Sekunden.

Die Meldung "----" wird angezeigt und der Wert wird auf den Anfangswert zurückgestellt.

4 Verlassen Sie den Menü-Modus.

Drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang die [MENU]-Taste.

ANMERKUNG

Der Lautstärke-Versatzwert kann nicht initialisiert werden.

Display-Demonstration

Die "VOLT"/"CURR"/"TEMP"/"FAN"-Punkte werden wiederholt angezeigt.

Drücken Sie mindestens 2 Sekunde lang die [MENU]-Taste.

Im Demonstrationsmodus blinkt die Anzeige.

Abbrechen des Demonstrationsmodus

Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Demonstrationsmodus abzubrechen.

Einen Verstärker vom Hauptgerät aus steuern

Sie können den Klang mithilfe einer Steuerung der Verstärker über das Hauptgerät steuern.

1 Aktivieren Sie den AMP-Steuermodus.

Wählen Sie den AMP-Steuermodus aus, indem Sie dem 'AMP-Steuerung'-Verfahren im Betriebshandbuch des Hauptgerätes folgen.

ANMERKUNG

Verwenden Sie die Einstellpunkt- und Einstellwert-Betriebstasten, indem Sie den Anweisungen des Betriebshandbuches des Hauptgerätes folgen.

2 Wählen Sie eine zu betreibende Verstärkernummer aus.

Bedienen Sie den gewünschten Einstellpunkt mit dem Hauptgerät.

Wählen Sie das "AMP NO"/"AMP CONTROL NO"-Display.

ANMERKUNG

Wenn sich das Hauptgerät im STANDBY-Modus befindet, wird die Meldung "AMP OFF" angezeigt, und Sie können die Einstellpunkte nicht bedienen.

3 Stellen Sie die ID-Nummer des zu bedienenden Verstärkers ein.

Stellen Sie die ID-Nummer des Verstärkers am Hauptgerät ein.

Sie können die ID-Nummern "0" bis "7" der angeschlossenen Verstärker auswählen.

4 Wählen Sie den AMP-Steuerungspunkt für die Einstellung aus.

Wählen Sie den gewünschten Einstellpunkt am Hauptgerät.

5 Stellen Sie AMP-Steuerungspunkt ein.

Am Hauptgerät können Sie den Wert eines jeden Punktes einstellen.

Die Einstellpunkte und ihre Werte werden wie folgt umgeschaltet und angezeigt:

Display	Bereich	Einstellpunkt
"VOLT"/"CURR"/"TEMP"/"FAN"		Der Verstärkerstatus wird angezeigt.
"VOLT"		Diese Anzeige zeigt die Quellenspannung (V) an.
"CURR"		Diese Anzeige zeigt die gegenwärtige Stromaufnahme (A) an.
"TEMP"		Diese Anzeige zeigt die Innentemperatur (°F/°C) an.
"FAN"		Diese Anzeige zeigt die Umdrehungsgeschwindigkeit des Kühlgebläses in 3 Schritten an: "FAST", "SLOW" oder "OFF".
"BAS F"/"BASS FREQ"	60/80/100/200 (Hz)	Bass-Centerfrequenz
"BAS G"/"BASS GAIN"	-15 — +15 (dB)	Basspegel
"Q FA"/"Q FACTOR"	Q1.00/Q1.25/Q1.50/Q2.00	Bass Q-Faktor
"EXT"/"BASS EXT"	ON/OFF	Wenn die Basserweiterung eingeschaltet ist, wird der Niederfrequenzgang um 20 % erweitert.
"TRE F"/"TREB FREQ"	10/12/15/17 (kHz)	Höhen-Centerfrequenz
"TRE G"/"TREB GAIN"	-15 — +15 (dB)	Höhenpegel
"VOL"/"VOL OFFSET"	-20 — 0 (dB)	Lautstärke-Kompensation
"AMP NO"/ "AMP CONTROL NO"	0 — 7	Wählen Sie die ID-Nummer des von Ihnen verwendeten Verstärkers aus.

6 Verlassen Sie den AMP-Steuermodus

Mit dieser Option wird der Verstärker-Steuermodus über das Hauptgerät verlassen.

ANMERKUNG

Wenn Sie die Bässe oder Höhen des Klangs unter Verwendung der Equalizer- oder DSP-Funktion des Hauptgerätes gesteuert haben, und wenn Sie die gleiche Frequenz wie die durch die Verstärkersteuerung gesteuerte verstärken, treten unter Umständen aufgrund eines Eingangsüberflusses Klangstörungen auf.

Die am Hauptgerät unter Umständen angezeigten Meldungen

Wenn Sie einen Punkt mit der Verstärkersteuerung auswählen, wird der Fehlerstatus des Verstärkers am Hauptgerät angezeigt.

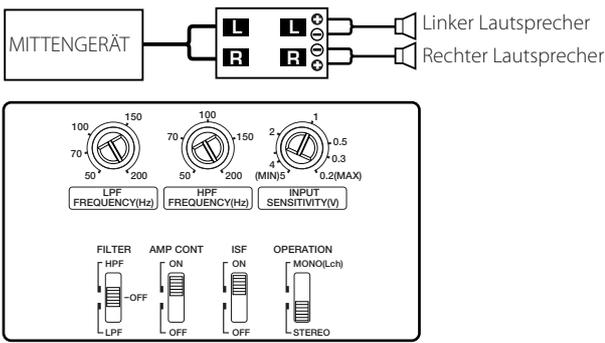
Display	Informationen
"AMP × E-01"/"AMP × COND E-01"	Wenn das Geräteinnere überhitzt. Wenn das Gerät ausgefallen ist und eine direkte Stromspannung am Ausgang des Lautsprechers erzeugt wird.
"AMP × E-02"/"AMP × COND E-02"	ANMERKUNG Schalten Sie den POWER-Schalter aus und deaktivieren Sie die Schutzfunktion. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, lassen Sie sich bitte von Ihrem KENWOOD-Händler beraten.
"AMP × E-03"/"AMP × COND E-03"	Wenn das Lautsprecherkabel kurzgeschlossen wird. Wenn der Lautsprecherausgang einen Kontakt zur Erde des Fahrzeugs hat.
"AMP OFF"	Bei Verwendung der Verstärkersteuerung im Standby-Modus.

ANMERKUNG

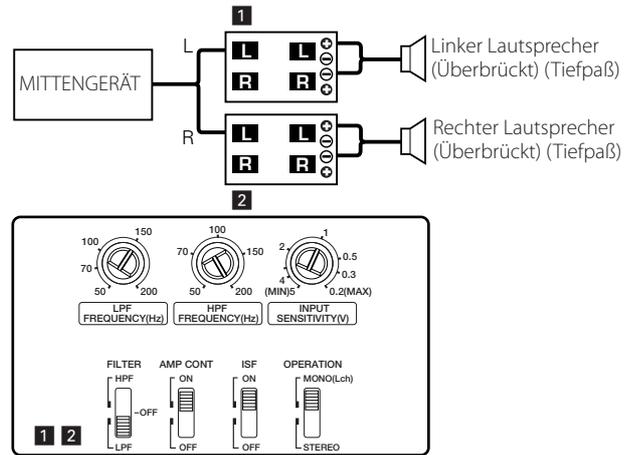
Die Zahl "x" auf dem Display zeigt die ID-Nummer des Verstärkers an.

Systembeispiele

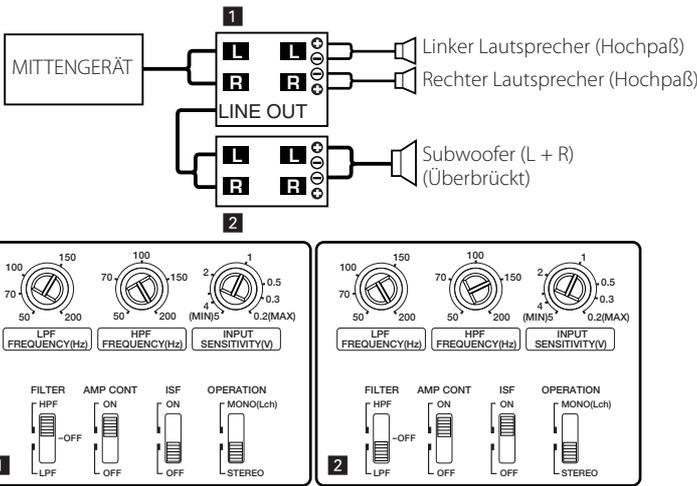
2-Kanal-System



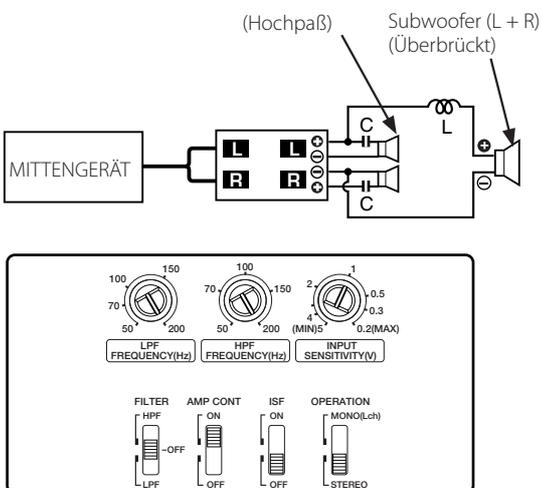
Hochleistungs-2-Kanal-Subwoofersystem



2-Kanal + Subwoofer-System

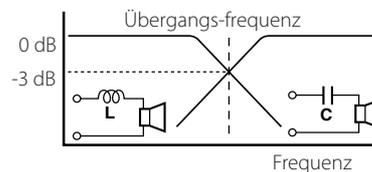


Tri-Modus



Funktionsprinzip des Tri-Modus

Methode der Frequenzbereich-Aufteilung unter Verwendung einer Spule und eines Kondensators ... im Fall von 6 dB/Okt. Flanke



Spule (L):

Läßt tiefe Frequenzen passieren und sperrt hohe Frequenzen (Tiefpaß).

Kondensator (C):

Läßt hohe Frequenzen passieren und sperrt tiefe Frequenzen (Hochpaß).

$$L = \frac{159 \times R}{f_c} \text{ (mH)} \quad C = \frac{159000}{f_c \times R} \text{ (\mu F)} \quad f_c = \text{Übergangsfrequenz (Hz)} \quad R = \text{Lautsprecherimpedanz (\Omega)}$$

Beispiel:

Einstellung einer Übergangsfrequenz von 120 Hz mit Lautsprechern mit einer Impedanz von 4 ohm.

Besorgen Sie eine Spule und einen Kondensator, die im Fachhandel erhältlich sind, mit Kenngrößen, die den mit den obigen Formel berechneten Ergebnissen so nahe wie möglich sind. Der Nennwert des Kondensators sollte so nahe wie möglich an 331,25 (µF) liegen, der Nennwert der Spule so nahe wie möglich an 5,3 (mH).

⚠ ACHTUNG

- Bei Brückenschaltung eines Lautsprechers, darf die Lautsprecherimpedanz nicht unter 4 Ohm liegen. Wenn ein Lautsprecher mit einer Impedanz von weniger als 4 Ohm angeschlossen wird, kann dies zu einer Beschädigung des Geräts führen.
- Schließen Sie an die Lautsprecher, die von Hochfrequenzen passiert werden, unbedingt Kondensatoren an. Andernfalls kommt es zu einem Verlust der kombinierten Impedanz mit dem Tieftöner.
- Stellen Sie sicher, daß die Stehspannung und aktuellen Werte der Kondensatoren (C) und Spulen (L) ausreichend sind.

Fehlersuche

Manchmal funktioniert das Gerät nicht richtig, weil ein einfacher Bedienungsfehler vorliegt. Schauen Sie daher zunächst in die nachfolgende Übersicht, bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur geben. Vielleicht läßt sich der Fehler ganz leicht beheben.

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Ton. (Kein Ton von einer Seite) (Durchgebrannte Sicherung)	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangskabel (oder Ausgangskabel) sind abgetrennt. Der Schutzschaltkreis kann unter Umständen aktiviert werden. Die Lautstärke ist zu hoch. Das Lautsprecherkabel ist kurzgeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangskabel (oder Ausgangskabel) anschließen. Die Anschlüsse überprüfen und sich dabei auf den Abschnitt "Schutzfunktion" beziehen. Ersetzen die Sicherung und verwenden Sie eine niedrigere Lautstärke. Ersetzen Sie nach dem Überprüfen des Lautsprecherkabels und dem Beseitigen der Ursache für den Kurzschluss die Sicherung.
Der Ausgangspegel ist klein (oder zu groß).	<ul style="list-style-type: none"> Der Eingangsempfindlichkeit-Regler ist nicht auf die richtige Position eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Regler nach den Anweisungen unter "Bedienelemente" einstellen.
Die Klangqualität ist schlecht. (Der Klang ist verzerrt.)	<ul style="list-style-type: none"> Die Lautsprecherkabel sind mit falscher \oplus / \ominus Polarität angeschlossen. Ein Lautsprecherkabel ist von einer Schraube der Autokarosserie durchstoßen. Die Schalter sind evtl. falsch eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Kabel polaritätsrichtig mit \oplus und \ominus an die entsprechenden Klemmen angeschlossen. Die Lautsprecherkabel erneut so anschließen, daß sie nicht beschädigt sind. Die Schalter korrekt einstellen und sich dabei auf die Abschnitte "Systembeispiele" beziehen.
Selbst wenn Sie den Klang unter Verwendung der Verstärkersteuerung verändert haben, hat er sich nicht verändert.	<ul style="list-style-type: none"> Die Option AMP CONT wurde ausgeschaltet ("OFF"). Der gefilterte Wellenbereich wurde durch die Audiosteuerung gesteuert. 	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Option AMP CONT ein ("ON"). Schalten Sie den Filter aus.
Der Einstellwert kann durch die Verstärkersteuerung des Gerätes nicht verändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die AMP-Steuerung des Hauptgerätes wird gegenwärtig verwendet. 	<ul style="list-style-type: none"> Deaktivieren Sie den AMP-Steuermodus des Hauptgerätes.
Die Verstärkersteuerung kann nicht vom Hauptgerät aus verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Für den Hauptverstärker wird eine nicht ordnungsgemäße ID-Nummer verwendet. Die ID-Nummer des Verstärkers wurde verändert. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die ID-Nummer des Hauptverstärkers stets auf "0". Schalten Sie nach der Änderung einer Verstärker-ID-Nummern bitte den POWER-Schalter des Hauptgerätes zuerst aus und anschließend wieder an.

Technische Daten

Die technischen Daten können sich ohne besonderen Hinweis ändern.

Audioteil	KAC-PS621	KAC-PS521
Max. Ausgangsleistung.....	1200 W	1000 W
Nenn-Ausgangsleistung (+B = 12,0 V)		
Normal (4 Ω) (20 Hz – 20 kHz, 0,05 % Gesamtklirrfaktor).....	100 W \times 2	80 W \times 2
(2 Ω) (1 kHz, 0,5 % Gesamtklirrfaktor).....	200 W \times 2	160 W \times 2
Überbrückt (4 Ω) (1 kHz, 0,5 % Gesamtklirrfaktor).....	400 W \times 1	320 W \times 1
Nenn-Ausgangsleistung (+B = 14,4 V)		
Normal (4 Ω) (20 Hz – 20 kHz, 0,05 % Gesamtklirrfaktor).....	150 W \times 2	125 W \times 2
(4 Ω) (DIN : 45324 , +B = 14,4V).....	150 W \times 2	125 W \times 2
(2 Ω) (1 kHz, 0,5 % Gesamtklirrfaktor).....	300 W \times 2	250 W \times 2
Überbrückt (4 Ω) (1 kHz, 0,5 % Gesamtklirrfaktor).....	600 W \times 1	500 W \times 1
Ampflichkeit (bei Nennleistung) (MAX.)	0,2 V	0,2 V
(MIN.)	5,0 V	5,0 V
Eingangsimpedanz.....	10 k Ω	10 k Ω
Frequenz des Tiefpaßfilter (24 dB/oct.).....	50 – 200 Hz (Veränderlich)	50 – 200 Hz (Veränderlich)
Frequenz des Hochpaßfilter (12 dB/oct.).....	50 – 200 Hz (Veränderlich)	50 – 200 Hz (Veränderlich)
Frequenz des Infraakustik-Filters (24 dB/oct.).....	15 Hz	15 Hz
Frequenzgang (+0, –3 dB).....	5 Hz – 70 kHz	5 Hz – 70 kHz
Rauschabstand.....	105 dB	105 dB
Verstärker-Steuerungsbereich (EQ)	KAC-PS621	KAC-PS521
Bassfrequenz.....	60 / 80 / 100 / 200 Hz	60 / 80 / 100 / 200 Hz
Basspegel.....	-15 — +15 dB	-15 — +15 dB
Bass Q-Faktor.....	1,00 / 1,25 / 1,50 / 2,00	1,00 / 1,25 / 1,50 / 2,00
Höhenfrequenz.....	10 / 12 / 15 / 17 kHz	10 / 12 / 15 / 17 kHz
Höhenpegel.....	-15 — +15 dB	-15 — +15 dB
Allgemein	KAC-PS621	KAC-PS521
Betriebsspannung.....	14,4 V (11 – 16 V Zulässig)	14,4 V (11 – 16 V Zulässig)
Leistungsaufnahme (+B = 12,0 V, 1 kHz, 10 % Gesamtklirrfaktor, 4 Ω).....	40 A	37 A
Abmessungen (B \times H \times T).....	446 \times 61 \times 259,5 mm	386 \times 61 \times 259,5 mm
Installationsgröße (B \times H \times T).....	446 \times 61 \times 265 mm	386 \times 61 \times 265 mm
Gewicht.....	4,42 kg	3,83 kg